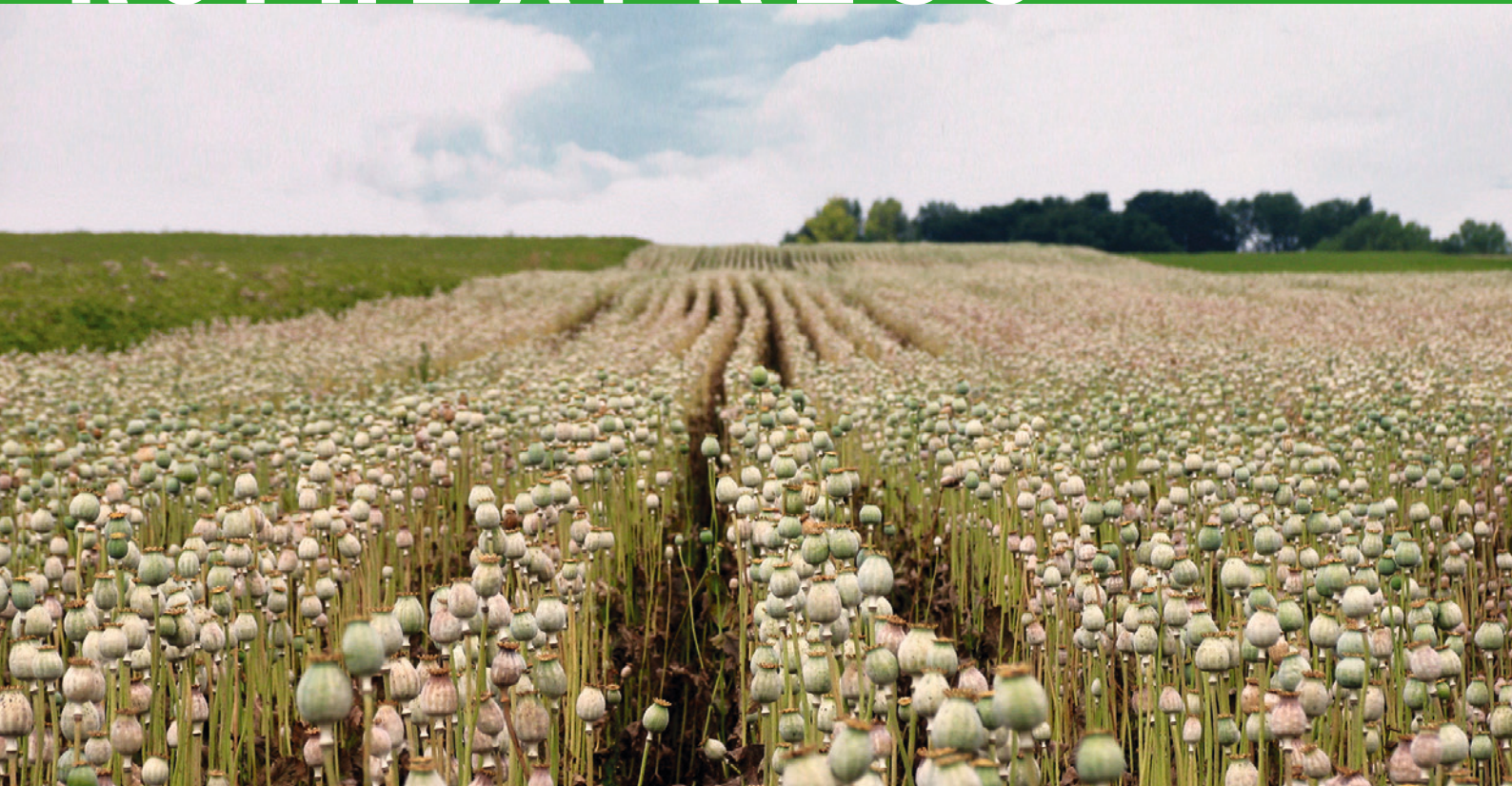


# kernEXPRESS

Ausgabe 1/2020



## Editorial

Liebe Leserinnen und Leser,

**auch wenn weitere Lockerung der Vorsichtsmaßnahmen gegen die Pandemie in Aussicht gestellt werden, sind wir alle weiterhin stark eingeschränkt und müssen die Nebenwirkungen erfahren. Als systemrelevantes Unternehmen für die Nahrungsmittelproduktion ist es uns natürlich besonders wichtig unsere systemrelevante Kundschaft, Sie, reibungslos mit Back-, Gewürz- und Keimsaaten zu versorgen.**

Dazu haben wir bereits Ende Februar die IT in unserer Zentrale so umgestellt, dass Homeoffice und flexible, zeitversetzte Arbeitszeiten im Büroalltag selbstverständlich sind. Schulungen und Sensibilisierung bzgl. der Einhaltung von Hygienemaßnahmen sind bei agaSAAT ohnehin an der Tagesordnung und in unserer Routine verankert. Seit einigen Wochen sind wir bei agaSAAT zu einem 2-Schicht-Betrieb übergegangen und haben bereits vor Monaten unsere Lagerbevorratung erhöht, um den Warenfluss im erforderlichen Maße zu sichern. Hier konnten wir schon früh auf die Informationen unserer internationalen Kontakte verlassen und höheren Menge wie üblich abrufen.

Neben langjährigen Geschäftsbeziehungen in den Ursprungsländern können wir zusätzlich auf den agaSAAT-Eigenanbau zählen. So sichern wir uns seit Jahren die besten Qualitäten im europäischen Vertragsanbau von Mohn und Leinsaat. Die helle Leinsaat agaGOLDSTERN<sup>®</sup>, die braune Leinsaat SuZanne<sup>®</sup> sowie der morphinreduzierte Blaumohn agaBLUE<sup>®</sup>, aus dem auch der agaDAMPFMOHN<sup>®</sup> hergestellt wird, werden für agaSAAT in Deutschland, Flandern und Frankreich angebaut. Aber auch in Übersee entwickeln wir unsere Vertragsanbauflächen weiter, wie z.B. seit 2018 für die Sesamsaat in Afrika.

Aufgrund dieser weitreichenden Planungen könnten aktuell einzig und allein die längeren Lieferzeiten zu Verzögerungen in unserem Warenfluss führen. Wir bitten Sie in dieser Hinsicht um ihr Verständnis und die rechtzeitige Prüfung ihres Warenbestandes, um Lieferengpässe zu vermeiden.

Wir danken Ihnen, unseren treuen Kunden und Partnern sehr für ihr Verständnis und hoffen, dass Sie sowohl privat als auch geschäftlich so wenig wie möglich von der aktuellen Situation betroffen sind und noch sein werden. Bleiben Sie gesund!

Viel Spaß bei der Lektüre wünscht Ihnen ihr agaSAAT-Team

Was Gibt's Neues?

## GROSSE INVESTITIONEN IN NEUE ANLAGENTECHNIK

### Druckentwesung

Das agaFOOD-SAFETY-PROGRAMM wird seit Mai 2020 durch die neue Druckentwesungsanlage und den neuen Farbsortierer „OptoSelector 901“ inkl. InGas- und NIR®-Technologie der Firma Roeber (wie Sortex-Verfahren) ergänzt. Lebensmittelrohstoffe wie z.B. Getreide, Gewürze, Nüsse, Samen und Ölsaaten können ab sofort durch die neue agaDRUCKENTWESUNG im konventionellen und Bio-Bereich ganz ohne Behandlungsrückstände von Schädlingen befreit werden. Von der Prophylaxe bis zum hohen Befall befreit CARBO-Kohlensäure von Eiern, Larven und adulten Schadinsekten.

Viele Methoden arbeiten auf chemischer Basis und hinterlassen Rückstände. Durch die natürliche Kohlensäure werden Lebensmittel, aber auch Kräuter, Tiernahrung und Tabak in der agaDRUCKENTWESUNG rückstandsfrei, produktschonend, deklarationsfrei, toxilogisch unbedenklich und umweltschonend behandelt. So erweitern wir das agaFOOD-SAFETY-PROGRAMM um einen wichtigen Baustein, der unsere chemiefreie und nachhaltige Arbeitsweise optimal ergänzt.

Die Wirkungsweise der CARBO-Kohlensäure macht sich drei Eigenschaften zunutze: Den Sauerstoffentzug, den Druckeffekt und die Übersäuerung des Zellsaftes und der Hämolymphe der Insekten. Was mit anderen Anlagen sonst Tage dauert, bewerkstelligt die agaDRUCKENTWESUNG binnen kürzester Zeit und befreit die Ware von Motten, Käfern und anderen Schädlingen. Dieses Verfahren ist auch für Bio-Produkte zugelassen.

### Farbsortierer

Neu ist auch der Farbsortierer „OptoSelector 901“ inkl. InGas- und NIR®-Technologie der Firma Roeber (wie Sortex-Verfahren). Besonders an ihm ist, dass er den Reinigungsprozess mit dem sog. agaRECLEAN-Report dokumentiert, ein Behandlungsnachweis, den jeder Kunde auf Wunsch erhält. Die Neuinvestitionen rund um die Druckentwesung und Feinreinigung ergänzen perfekt den chemiefreien und nachhaltigen Umgang mit Lebensmitteln, sowie unsere jahrelang bewährte Keimreduzierungsanlage veraLUX®, die Saaten schonend mit UV-C Licht behandelt.



Soziales Netzwerk

## JETZT AUCH BEI INSTAGRAM

Über tolle Rezeptideen und die aktuellsten Unternehmensinformationen berichten wir ab sofort auf unserem neuen Instagram-

Account

agaBACK\_GEWÜRZ\_KEIMSAATEN.

Mit Videos, Fotos und Kurztexen möchten wir gerne Ihnen sowie allen Interessierten zeigen, was bei agaSAAT passiert. Folgen auch Sie uns mit ihrem Instagram-Account, sodass wir uns noch besser austauschen können.



Messerückblick

## BIOFACH 2020

**Laborkontrollen, Feinreinigung, Farbsortierung, Druckentwesung, Keimreduzierung, Mischen, Rösten, Abfüllen, Verpacken & Lagern: Das ist seit diesem Jahr die geballte Serviceleistung bei agaSAAT, um die es sich bei der Biofach 2020 hauptsächlich drehte. Dabei stand vor allem die Neuvorstellung der Druckentwesung im Mittelpunkt, die sich zu dieser Zeit noch voll im Bau befand. Seit Mai 2020 kann diese Dienstleistung im agaFOOD-SAFETY-PROGRAMM dazu gebucht werden.**

Aber natürlich durfte bei uns auch wieder ordentlich genascht werden, dafür stand agaDAMPFMOHN®-Mohnkuchen in mundgerechten Probierhäppchen bereit. Als herzhaften Appetizer reichten wir ofenfrische lowcarb-Pizza. Binnen Minuten fanden die Stückchen, die zu ca. 20% aus dem Leinmehl agaGOLDSTERN® gebacken waren, ihre Abnehmer. Denn mit dem agaGOLDSTERN® Leinmehl war der Teig auch für die vegane und glutenfreie Ernährung geeignet und so konnte wirklich jeder in den Genuss der lowcarb-Pizza kommen.

Wir danken allen Besuchern für die tollen Gespräche und freuen uns auf die Biofach 2021.



# MARKTBERICHT

**Durch die Maßnahmen der Regierungen ist der Handel und die Produktion größtenteils zum Erliegen gekommen. Die Verbraucher schränken sich mittlerweile auch beim Kauf von Lebensmitteln ein. Manche Industriebetriebe im Backwarenmarkt, die durch eine erhöhte Nachfrage im Lebensmitteleinzelhandel noch sehr gut ausgelastet waren, berichten nun von einem stark rückläufigen Absatz. Die kleinen Schritte der Regierung in Richtung Normalität führen nicht zu einer Belebung des Geschäfts. Alle hoffen, dass die Maßnahmen weiterhin greifen und in Kürze zu normalen Verhältnissen zurückgekehrt werden kann. Die von uns eingeleiteten Maßnahmen greifen und wir sind weiterhin in vollem Umfang lieferfähig. In diesem aktuellen Marktbericht informieren wir Sie über die neuesten Entwicklungen auf den Rohstoffmärkten. Sollten Sie an einer monatlichen Zusendung des Marktberichts interessiert sein, schreiben Sie eine E-Mail an [info@agasaat.de](mailto:info@agasaat.de).**

## Blaumohn

Wie bereits berichtet, ist der Gesamtbedarf in Europa im Vergleich zum Vorjahr erheblich gesunken. Trotz der geringen, noch verfügbaren Mengen aus der Ernte 2019 geben die Preise leicht nach. Ein großes Problem für die Ernte 2020 ist der in Europa fehlende Niederschlag. Unsere Direktkontakte in den Anbaugebieten berichten, dass der Wintermohn auf vielen Flächen umgebrochen werden muss. Sollte es nicht kurzfristig regnen, wird auch der Sommermohn unter der Dürre leiden und die Ernteerträge weit unter dem Normalniveau liegen. Alterntige Ware tritt mit hohen Morphin-, Codein- und Cadmiumwerten sowie Pestizidbelastungen im Markt auf. Die Qualitätsware agaBLUE® verspricht einen gesicherten Morphingehalt von max. 4 mg/kg. Wir empfehlen sich mit Ware bis mindestens November 2020 einzudecken.

## Kürbiskerne

In China hat sich die Lage weitestgehend normalisiert. In den Fabriken wird wieder produziert und in den Häfen verladen. Der Dokumentenversand ist ebenfalls wieder gewährleistet. Direkte Informationen aus China erhält man jedoch unverändert spärlich. Aufgrund der schwächeren Nachfrage bewegen sich die Preise seitwärts, trotz der geringer zur Verfügung stehenden Mengen. Problematisch ist weiterhin die Beschaffung der Sorte Shine Skin, Grade A und GWS, Grade A in konventioneller Qualität. Bio-Ware wird kaum noch angeboten und die Preise sind fest bis leicht steigend. GWS-Ware in Bio-Qualität wird gar nicht mehr angeboten. Generell wird Bio-Ware nur sehr schleppend verschifft, da bei vielen Untersuchungen eine Pestizidbelastung festgestellt wird. Wir raten: Warenversorgung prüfen und sichern.

## Leinsaat

Die Nachfrage ist angezogen und die Preise steigen. Die aktuelle Situation wird sich frühestens mit der neuen Leinsaaterteinte entspannen. Ein Problem ist die schlechte Rohwarenqualität. Gelbe Leinsaat ist in der gewohnten Farbqualität (rein hellgelb) nicht mehr verfügbar. Eine Alternative ist die Sorte agaGOLDSTERN® aus zertifiziertem Anbau mit gleichbleibender, einheitlicher Farbe. Eine Marktbegleitung ist empfehlenswert.

## Sesam, geschält/ natur

Die indische Regierung hat angekündigt ihre Wirtschaft am 04.05.2020 wieder hochzufahren. Die Lebensmittelhersteller, zum Teil auch die Sesamfabriken, dürfen bereits schon jetzt produzieren. Der Transport zu den Häfen soll ebenfalls sichergestellt sein. Allerdings haben die Reedereien zum Teil ihre Schiffrouten geändert und laufen zurzeit keine indischen Häfen an. Die afrikanischen Staaten händeln die Lage unterschiedlich. Ein Teil hat einen kompletten Shutdown veranlasst, andere hingegen haben die Produktion von Lebensmitteln von dem Shutdown ausgenommen. Insgesamt führt dies zu gefestigten Preisen. Sorgen bereitet die häufige Pestizidbelastung der Ware, vor allem beim Sesam natur sowohl in konventioneller als auch in Bio-Qualität. Wir empfehlen die Bestände aufzustocken.

## Sonnenblumenkerne, geschält

Die Nachfrage ist konstant und die Preise sind fest. Für eine erfolgreiche Ernte 2020 wartet man in Osteuropa dringend auf Niederschläge. Die Preise für die neue Ernte bewegen sich deshalb auf dem gleichen Niveau wie heute. Zu beachten ist, dass sich aufgrund der Maßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie die Transportzeiten erheblich erhöhen. Momentan ist eine Abdeckung bis zur neuen Ernte empfehlenswert.

## Bio-Ware

Wenn nicht bereits im Marktbericht erwähnt, liegt die Bio-Ware im Trend der konventionellen Rohstoffe. Die neuen gesetzlichen Vorgaben wirken sich aus und vermehrt scheiden Produzenten aus China und Indien als Anbieter aus. Das führt automatisch zu einem verknappten Angebot und längeren Vorlaufzeiten bis zur Verschiffung.

## Kurze Zusammenfassung für den Einkauf

Blaumohn – Qualitätsware sowie Ware aus der neuen Ernte über Kontrakte sichern; Kürbiskerne, China – den Markt begleiten und bei Bio-Ware Kontraktssicherung bis Ende 2020 vornehmen; Sesam, geschält – Bestände aufstocken; Sonnenblumenkerne – bis zur neuen Ernte abdecken.



## Weitere Produkte/ Dienstleistungen

agaGOLDSTERN® - Leinmehl, Leinsaat geschrotet, Chia, Quinoa, Amaranth, Hanf, Basilikum, Sesam-schwarz und glutenfreie Saaten. Zusätzlich bieten wir als Dienstleistung die Keimreduzierung und Röstung von Saaten an.

**NEU: Ab sofort können wir auch die Druckentwesung ihrer Waren übernehmen.**

# WILLKOMMEN IM agaSAAT-TEAM!

agaSAAT wächst weiter, nicht nur im Bereich der Maschinentechnik, sondern auch im Personalwesen. Seit unserer Umstrukturierung im Sommer 2019 wird das agaSAAT-Team stetig durch neue Spezialisten mit verschiedenen Schwerpunkten ergänzt. So zählen nun auch Klaus van Zoggel und Andre Gehrman zum agaSAAT-Vertriebsteam.



**Klaus van Zoggel**  
EU-weiter Vertrieb  
+49 28 45 – 91 46 – 13  
k.vanzoggel[at]agasaat.de

**Klaus van Zoggel** kommt aus der Lebensmittelbranche und kennt agaSAAT bereits seit mehreren Jahren. Im letzten Jahr ergab sich für ihn die Möglichkeit zu einer Neuorientierung, sodass er nun seit Oktober 2019 für den Absatz in den Europäischen Nachbarländern bei agaSAAT zuständig ist. Aufgrund seines umfangreichen Branchen-Knowhows steht er aber auch gerne abteilungsübergreifend seinen Kollegen/innen mit Rat und Tat zur Seite.



**Andre Gehrman**  
Nationaler Vertrieb  
+49 2845 – 91 46 – 38  
a.gehrman[at]agasaat.de

**Herr Gehrman** hatte schon länger den Wunsch bei agaSAAT zu arbeiten. Im Sommer 2019 bewarb er sich dann auf eine freie Stelle und wurde prompt unter Vertrag genommen. Nun ist er der Ansprechpartner für nationale Kunden in der Backindustrie, für die Ölmühlen und andere Großhändler. Neben seiner Vertriebstätigkeit hat der Technikbegeisterte den IT-Bereich mit übernommen und liebt es abwechslungsreich zu arbeiten.



**Uta Overlöper**  
Assistenz der  
Geschäftsleitung

**Uta Overlöper** schnupperte die ersten Wochen in alle Abteilungen hinein. So konnte sie die verschiedenen Tätigkeiten und Ansprechpartner am besten kennenlernen, um seit Februar 2020 die Aufgabe der Assistenz der Geschäftsführung zu übernehmen. Von der Korrespondenzführung über die Terminkoordination bis hin zu Spezialaufgaben ist Frau Overlöpers Aufgabengebiet abteilungsübergreifend und vielseitig.



**Ute Pöplinghaus**  
Auftragsabwicklung

Eine neue Ansprechpartnerin für die reibungslose Auftragsbearbeitung und Kundenbetreuung ist **Ute Pöplinghaus**. Sie unterstützt seit kurzem die Kolleginnen Diana Adamski, unsere Dualstudentin Annika Schetters und die aus dem Mutterschutz zurückgekehrte Nelly Hazinedar bei allen Fragen rund um die Auftragsabwicklung.



**Denis Sulkowski**  
Leiter Produktion/Lager

In der Einarbeitungsphase befindet sich zurzeit noch **Denis Sulkowski**. Der staatlich geprüfte Techniker in der Fachrichtung Mühlenbau, Getreide- und Futtermitteltechnik lernt zurzeit alle Bereiche der Produktion und des Lagers kennen, das Herzstück von agaSAAT. Die umfangreiche Technik reicht von der Röstanlage über die Feinreinigung und Keimreduzierung bis hin zur Druckentwesung. Später übernimmt er hier die leitende Funktion und sorgt zusammen mit dem Team für eine reibungslose Abwicklung.



**Bülent Ünal**  
Disposition/Logistik

**Bülent Ünal** und **Andreas Mieducki** koordinieren ihre Waren dorthin, wo Sie sie brauchen. In der agaSAAT-Zentrale sind beide Ansprechpartner für den Lebensmittel Einzelhandel und den Bäckereifachhandel. Von der Produktion bis zur Disposition wissen sie abteilungsübergreifend wann ihre Back-, Gewürz- und Keimsaaten versandfertig sind und kümmern sich um einen schnellen Transport.



**Andreas Mieducki**  
Disposition/Logistik

## Impressum

agaSAAT GmbH  
Kelvinstraße 2  
47506 Neukirchen-Vluyn  
Tel. +49 2845 – 91 46 – 0  
Fax +49 2845 – 91 46 – 51  
www.agasaat.de  
www.agadampfmohn.de  
info@agasaat.de

## Ausgabe

1/2020

## Herausgeber

agaSAAT GmbH

## Redaktion

Sabrina Köring

## Layout

www.svenrother.de

## Auflage

2.100 Stück

